

Seit über drei Generationen (1909-2009) wirkt die Familie Ott künstlerisch in München. Durch die Werkschau von Großvater, Sohn und Enkel und drei dazu erscheinende Kataloge, wird ein Stück Zeitgeschichte Pasing und Münchens sichtbar. So sind z.B. die Architekturzeichnungen, die zahlreichen Plakate, künstlerische freie Arbeiten und Werbegravuren lebendiges Anschauungsmaterial für die kulturellen und gesellschaftlichen Ereignisse der jeweiligen Epochen. Sie werden in dieser Vollständigkeit zum ersten mal der Öffentlichkeit präsentiert.



Valentin Ott, 1886-1973, der zusammen mit seinem Bruder Martin Ott das Erscheinungsbild Pasing und Obermenzing ab 1909-1955 maßgeblich als Architekt geprägt hat, war darüberhinaus ein leidenschaftlicher Zeichner und Aquarellist von Stadtansichten, und Landschaften. Seine schon legendären handcolorierten Fotografien und Aquarelle schmücken heute noch die Wände öffentlicher Gebäude und privater Räume in München und Süddeutschland.



Beppo Ott, 1929-1992, wurde bekannt als Graphiker und Erfinder der Schulbuchfigur „Uli der Fehlerteufel“, Illustrator vieler, auch international verlegter Kinderbücher namhafter Autoren und als Gestalter diverser offizieller Faschings- und Oktoberfestplakate der Landeshauptstadt München.

Nicht naturalistische Abbildung, sondern das Fantastische, die übermütige Lebenslust, der Scherz, das Augenzwinkern, die Fülle der individuellen Freiheitsmöglichkeiten sind seine Motive — die unbegrenzt scheinende Welt der Kinder. Da schweben Menschen in Landschaften, die es so nicht gibt, er charakterisiert seine Figuren mit den Mitteln der Karikatur, aber niemals karikierend. Alle Stilarten der Nachkriegszeit finden sich in seinen Illustrationen.

Die Mystik der indianischen Malerei, die er auf einer Kanadareise entdeckte, insbesondere die Totempfähle, prägte sein Spätwerk, das den als Kinderbuch-Illustrator bekannt gewordenen Künstler in einer neuen und ersten Facette zeigt.



Max Ott, geb. 1967. Illustrator, Fotodesigner, Dozent und Improvisateur - Nach seiner letzten großen Ausstellung „Stadtszenen“ in der Pasinger Fabrik 1992 werden diesmal freie Arbeiten, Fotocollagen, experimentelle 3D Illustrationen, Aquarelle, Cover-Illustrationen für DerHörverlag und freche Collagen für die Zeitschrift „Musikexpress“, gezeigt. Als Dozent für Computergraphik und Animation bis 2007 an der

FH München, und als Dozent für Graphikdesign an der Pasinger IFOG-Akademie, prägt er zunehmend die Münchener Designerszene. Auch als Improvisateur in der Theatergruppe „...efa.“ ist er seit 10 Jahren fester Bestandteil der Münchener Kleinkunstszene.



Besonderer Dank gilt dem Bezirksausschuss 21 Pasing/Obermenzing, für dessen freundliche Unterstützung.

Zusätzliche Veranstaltungen:

So. 14.12.2008 20h Kleine Bühne: Gastons Zaubernachtstraum.

Beppo Otts Kinderbuch „Die mehreren Zauberer“ und Max Otts graphische Arbeiten für Gaston... wir freuen uns, den Weltmeister 2006 in Parlour Magic mit seinem vielgelobten Programm in der Pasinger Fabrik begrüßen zu können. Wirklich vollkommen waren Mephisto, Romeo oder Cyrano de Bergerac nie. ...Aber das ist nicht alles: Sie alle konnten nicht zaubern. Welch überraschende Wendungen in der Weltliteratur möglich gewesen wären, zeigt der Zauberer und ausgebildete Schauspieler Gaston in seinem Soloprogramm „Gaston im Zaubernachtstraum - Hamlet zaubert, Mephisto trückt, Godot kommt endlich“.

SZ: „... phantasievoll poetisches Magie-Theaterspektakel ...“

Merkur: „... die Mischung von Magie und Poesie, das alles zog die Zuschauer in den Bann.“

Eintrittspreis: 15 € erm. 12 €

Sa.20.12.2008 15h So war Pasing/Obermenzing früher.

Erinnerungsaustausch im Ausstellungsraum Valentin Ott. Gesprächsleitung Frieder Vogelsang. Besitzen Sie Fotos und Zeichnungen von Pasing/Obermenzing? Alle sind herzlich eingeladen, ihre Bilder zu zeigen, ihre Erinnerungen mitzuteilen.

Sa. 10.1.2009 14h „gezeichnet: Martin und Valle Ott“

Vortrag an der VHS Pasing von Adolf Thurner mit Führung durch die Ausstellung.

Anschließend führt Max Ott durch die restliche Ausstellung.

maximal 18 Teilnehmer. Anmeldung an der VHS Pasing, Kursnummer CW4205, Gebühr 5 Euro

Mi. 14.1.09 20h Kleine Bühne, „...efa.“, das Improvisationstheater

mit Max Ott als Spieler. Seit fast 10 Jahren regelmäßig im Unterton und im Fraunhofer, kommt „...efa.“ anlässlich der Ausstellung erstmals in die Pasinger Fabrik. Unterhaltung garantiert, das Publikum entscheidet, was geschieht.

Eintrittspreis: 13 € erm. 8 €

So. 18.1.2009 18h Finissage mit Versteigerung ausgewählter Reproduktionen der Ausstellung

Kinderprogramme: Infos und Anmeldung unter Tel.: 089/888 88 06

Fr. 12.12.08 16h Kinder lesen für Kinder aus den gezeigten Büchern

Fr. 16.1.09 15:30h Zeichen- und Illustrationsworkshop mit Max Ott: Tiere & Reime, mit anschließender Prämierung.

Darüber hinaus gibt es während der Laufzeit der Ausstellung eine spannende Kunst-Rallye mit Preisverlosung, sowie eine Lesecke.

Die Angebote für Kinder werden organisiert von der Kinder- und Jugendkulturwerkstatt Pasinger Fabrik, Kultur & Spielraum e.V.



Hinweis: Valentin Otts Bauten und Bilder in Moosburg

Das Heimatmuseum Moosburg a. d. Isar, Kastulusplatz 3, 85368 Moosburg plant im Januar 2009 eine Führung durch Altmoosburg.



PASINGER FABRIK

PASINGER FABRIK GmbH - Kasse und Reservierung: Tel: 089 / 829 290 79 - Fax: 089 / 829 290 89 - Di. bis So. 17:30 - 20:30 Uhr
Direkt am S-Bahnhof Pasing - August-Exter-Str. 1 - 81245 München - Ein Kultur- und Bürgerzentrum der Landeshauptstadt München
www.pasinger-fabrik.com



...gezeichnet: Ott

Valentin - Beppo - Max

Werkschau der 3 Generationen Ott aus Pasing

12.12.2008 - 18.1.2009

Kurator: Elmar Zorn

Vernissage am Donnerstag 11. Dezember 2008 um 19 Uhr

Eröffnung durch Christian Müller, BA-Vorsitzender Pasing/Obermenzing

Finissage mit Versteigerung am Sonntag 18. Januar 2009

Öffnungszeiten: Dienstags bis Sonntags 16-20 Uhr, Eintrittspreis: 2 €

Pasinger Fabrik, August-Exter-Str. 1



PASINGER FABRIK

gezeichnet: Valentin Ott Galerie 3



gezeichnet: Beppo Ott Galerie 2



gezeichnet: Max Ott Galerie 1

